

Mathe zu leicht? Ein Prof regt sich auf...

Beitrag von „Schokozwerg“ vom 20. März 2023 21:27

Ich habe selten so einen geistigen Dünnschiss gelesen wie Beitrag #51. Abstoßend.

Zum Professor: Ich folge seinen Videos seit einiger Zeit. Sogar als Nicht-Mathematikerin komme ich aus dem Staunen teilweise nicht mehr heraus. Nicht nur scheint die Mathematik an sich inhaltlich teils falsch gelehrt zu werden, offizielle Prüfungen enthalten sowohl sachliche Fehler, als auch richtig dicke Fehler bzgl. Rechtschreibung, Grammatik etc. Arg peinlich.

Zum Fach Deutsch: Das Niveau in der FOS (Fachabitur) ist unterirdisch und das ist noch ein Euphemismus. Ich bin immer und immer wieder entsetzt darüber, wie es sein kann, dass jemand der > 200 Fehler auf ~ 3-4 Seiten macht jemals an der Gesamt-/Realschule die Note "befriedigend" im Fach Deutsch gehabt haben konnte. Kommt aber ständig vor. Es ist zum Weglaufen und das Schlimme ist: Auch bei uns ist Aussieben immer schwierig, weil man "guten Willen" zeigen sollte und die EWHs so wischiwaschi sind, dass man mit gutem Willen eben immernoch auf die Note "ausreichend" kommt. Hinzu kommt, dass Rechtschreibung und Zeichensetzung nur mit etwa 12 von 100 Punkten bewertet werden (davondrei für reine Rechtschreibung, der Rest sind hohle Worthülsen für Satzbau, Zeichensetzung und Grammatik).

Aus "In folegende Kuzgesichte geht um Tema Patna und Ahrmot. Dr Autor will dmit sagen das Deutungstema ist Intention und sehr am." muss ich noch Punkte fischen. Und das ist ein 1 zu 1 abgeschriebenes Beispiel. Das geht seiiiiitenweise so. Ich sitze nämlich gerade dran. Von ~ 22 Arbeiten je Klasse sind vier bis fünf auf dem Niveau oder unwesentlich besser, weitere zehn immernoch kaum leserlich aber immerhin nachvollziehbarer.